

Informationsblatt nach Artikel 13 und Artikel 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Der Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände im Gebiet der Wümme ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach §1 WVG und dient dem öffentlichen Interesse und dem Nutzen seiner Mitglieder.

Der Schutz Ihrer bei uns verarbeiteten persönlichen Daten ist dem Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände im Gebiet der Wümme, im Weiteren „Verband“ genannt, einschließlich seiner Mitglieder nach § 3 der Satzung des Kreisverbandes der Wasser- und Bodenverbände im Gebiet der Wümme, sehr wichtig. Folgend erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten beim Verband.

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände im Gebiet der Wümme
Mittelweg 26
27356 Rotenburg (Wümme)
Vertreten durch den Geschäftsführer
Email: info@wuemme-kreisverband.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Der behördliche Datenschutzbeauftragte des
Kreisverbandes der Wasser- und Bodenverbände im Gebiet der Wümme
Mittelweg 26
27356 Rotenburg (Wümme)
E-Mail: datenschutzbeauftragter@wuemme-kreisverband.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Der Verband verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen zur Erfüllung seiner Verbandsaufgaben, für die Sicherstellung der Funktion der Verbandsorgane, die Mitgliederverwaltung einschließlich der Beitragshebung sowie die Erstellung, Sanierung, Unterhaltung etc. der Verbandsanlagen.

Die Verarbeitung ruht auf folgenden Rechtsgrundlagen:

§§1,2,5,26,28 ff., 46ff WVG sowie den entsprechenden Bestimmungen der jeweils gültigen Verbandssatzungen in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Satz 1 NDSG.

Zusätzlich ist die Notwendigkeit der Datenverarbeitung gegeben auf der Grundlage nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO im Rahmen einer Einwilligung, nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO auf Grundlage einer rechtlichen Verpflichtung und nach Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Die Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

4. Kategorien der verarbeiteten Daten:

Adressdaten (Name, Anschrift, Email, Tel.Nr.,...), Bankverbindungen (einschl. Daten zum SEPA-Lastschriftverfahren sofern freiwillig erteilt), Grundstücksdaten (Größe, versiegelte Fläche, ...), Daten der Grundstückseigentümer (Name, Anschrift, Name, Anschrift, Email, Tel.Nr., Geburtsdatum,...)

5. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die Speicherung personenbezogener Daten erfolgt nach Art. 17 Abs. 3 lit. b) DS-GVO für die Dauer der Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt. Die Dauer der Verarbeitung umfasst dabei die Zeit der Mitgliedschaft. Nach dem Ende der Mitgliedschaft werden alle Daten gelöscht, die nur zur aktiven Mitgliedschaftsverwaltung dienen und nicht für weitere Abwicklungen oder zur Dokumentation des ehemaligen Mitgliedschaftsverhältnisses weiter benötigt werden.

Die Daten, die die Zeit und Art der Mitgliedschaft sowie die rechtlichen Verhältnisse zwischen Verband und Mitglied aus der Zeit der Mitgliedschaft betreffen, werden dauerhaft archiviert und gespeichert, da sie zur Dokumentation rechtlicher Pflichten und Beziehungen auf unabsehbare Zeit notwendig sind. Auf sie erfolgt ein aktiver Zugriff nur, wenn dies zur Erfüllung oder zum Nachweis rechtlicher oder tatsächlicher Verpflichtungen und Beziehungen, die aus der früheren Mitgliedschaft herrühren, nötig ist.

Daten in Unterlagen, für die das Steuerrecht oder Handelsrecht begrenzte Aufbewahrungszeiten vorgeben, werden für diese Zeiten (in der Regel 6 oder 10 Jahre) gespeichert.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten:

Personenbezogene Daten werden von Mitarbeitern des Verbandes verarbeitet sowie intern an jeweils andere Abteilungen sowie an Mitglieder der Verbandsorgane zur Erfüllung der diesen obliegenden Pflichten übermittelt, soweit zur Erfüllung der Verbandsaufgabe erforderlich und rechtlich zulässig.

Zusätzlich werden Ihre Daten an weitere Empfänger übermittelt, soweit dies zur Erfüllung der Verbandsaufgaben erforderlich oder sonst rechtlich vorgeschrieben und zulässig ist. Dies umfasst EDV-Dienstleister, Unterhaltungsunternehmen, Bauunternehmen, andere Behörden und Gerichte in Verwaltungs- und Gerichtsverfahren, bei Insolvenzverfahren die Insolvenzverwaltung und das Insolvenzgericht.

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine Internationale Organisation wird nicht vorgenommen.

7. Hinweis zur Datenerhebung bei Dritten (Artikel 14 DS-GVO):

Zur Erfüllung seiner öffentlichen Aufgabe hat der Verband personenbezogene Daten bei Dritten erhoben, welche er im Rahmen seiner Verbandsaufgaben verarbeitet. Die Rechtsgrundlage ergibt sich hier aus § 4b, Abs. 1, Satz 2 Nds. AGWVG.

- a) Als Grundlage der Beitragshebung werden durch Abfrage Informationen aus der Vermessungs- und Katasterverwaltung verarbeitet. Hierzu zählen Angaben zu Grundstücken (Belegenheit, Größe, versiegelte Fläche), Eigentum an Grundstücken und Adressen der Grundstückseigentümer.
- b) Zur Verifizierung der Adressen werden Adressdaten durch Abfrage nach § 34 Bundesmeldegesetz bei den Einwohnermeldeämtern der Kommunen erhoben.

Die nach 7. a) bei Dritten erhobenen Daten werden für andere als die Zwecke, für die sie ursprünglich erhoben wurden, verwendet. Diese genannten Zwecke, für die sie vom Verband verarbeitet werden, sind die unter Nr. 3 dieser Information genannten Zwecke; für sie gelten die Hinweise der Nr. 5, Nr. 6 und Nr. 8 entsprechend.

8. Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, die Sie betreffen; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Artikel 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen. Sie haben das Recht, unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger

personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen (Artikel 16 DS-GVO). Sie haben das Recht, zu verlangen, dass personenbezogene Daten die Sie betreffen unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Artikel 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**) und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen. Sie haben das Recht, die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Artikel 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann. **Datenübertragbarkeit:** Sie haben gem. Artikel 20 DS-GVO das Recht, die dem Verband aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, so dass Sie diese Daten einer oder einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, welche Sie betreffen, **Widerspruch** einzulegen. Der Verband verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn:

- Der Verband kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Artikel 21 DS-GVO) oder
- die Verarbeitung erfolgt im Rahmen meiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse (insbesondere Artikel 57 und Artikel 58 DS-GVO).

9. Die Rechtliche Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten ergibt sich wie folgt:

Mit Ausnahme der Daten, die nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO im Rahmen einer Einwilligung gegeben werden (zum Beispiel SEPA-Lastschriftverfahren), sind Sie zur Bereitstellung der erhobenen Daten gesetzlich nach § 26 WVG, sowie § 35 der jeweiligen Verbandssatzung i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 NDSG verpflichtet.

10. Bezugnehmend auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verband haben Sie ein Recht zur Beschwerde bei folgender Aufsichtsbehörde:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5, 30159 Hannover
Tel.: 0511 - 120 4500 / Fax: 0511 - 120 4599
eMail: poststelle@fd.niedersachsen.de